

# Muss mich mal aufregen...

**Beitrag von „Susannea“ vom 30. Juli 2024 22:37**

## Zitat von Moebius

In den meisten Ländern, in denen das möglich ist, sind der weit überwiegende Teil der homeschooler Kinder aus streng religiösen Elternhäusern und das homeschooling besteht dort aus 2 Stunden Bibel lesen, dann helfen die Mädchen der Mutter im Haushalt (was dann gerne Praxsunterricht genannt wird). Lesen und schreiben geht noch (aber nicht Harry Potter!), einfache Kopfrechenaufgaben können viele der Kinder im Teenageralter nicht lösen.

In vielen Fällen ist homeschooling hart an der Grenze zum Kindesmissbrauch und meiner Meinung nach Gott sei Dank in Deutschland keine legale Option.

Wie kommt man denn auf den schmalen Pfad? In Österreich ist es ja problemlos möglich, aber da müssen dann eben Prüfungen in der Schule gemacht werden, wie genau und welche alles, ist mir nicht genau bekannt.

Aber da bin ich sicher, dass das weder streng religiöse Elternhäuser sind noch der Rest zutrifft.